

Gesundheitsökonom (FH)

Gesundheitsökonom/in (FH)



Studienform:	berufsbegleitend
Studiendauer:	2 Semester
Studienbeginn:	jeweils zum Sommersemester
Studienstandorte:	Bayreuth und Schmalkalden
Studienabschluss:	Hochschulzertifikat; 30 ECTS
Studiengebühr:	4.400 EUR pro Semester
Studienflyer:	Mehr zum Studium
Präsenztermine:	Download

Das deutsche Gesundheitswesen ist von einschneidenden Veränderungen geprägt. Auf der einen Seite stehen die Anstrengungen des Gesetzgebers, die Ausgaben zu begrenzen, während andererseits die demographische Entwicklung und der medizinische Fortschritt zu steigenden Ausgaben führen werden. Die Institutionen und Unternehmen des Gesundheitswesens sind dadurch erheblichem Anpassungsdruck ausgesetzt. Die Ökonomie und ihre Subdisziplinen können wichtige Beiträge zur Lösung der drängenden Probleme liefern. Die Gesundheitsökonomie bietet vor diesem Hintergrund den Studierenden die Möglichkeit, sich betriebs- und volkswirtschaftliche Kenntnisse anzueignen und diese mit medizinischem Know-how zu verknüpfen. Es werden Wissen und Fähigkeiten vermittelt, um in einem immer wettbewerbler werdenden Gesundheitswesen die richtigen Entscheidungen treffen zu können.

Im internationalen Vergleich wurden an deutschen Hochschulen relativ spät Studiengänge zum Gesundheitswesen konzipiert, die über die engen medizinischen Kategorien hinausgehen. In einigen bereits bestehenden Aufbaustudiengängen sind die Gesundheitsökonomie und die betriebswirtschaftlichen Fächer nur rudimentär vertreten. An diesen Defiziten setzt der Studiengang der Fachhochschule Schmalkalden an, indem die inhaltlichen Schwerpunkte bewusst anders gesetzt werden. Das Studium der Gesundheitsökonomie befähigt die Studierenden zur Bewältigung einzelbetrieblicher Probleme in Institutionen des Gesundheitswesens. Die Absolventen sind daher insbesondere zur Übernahme von Führungs- und Sachaufgaben in einschlägigen Tätigkeitsfeldern der Unternehmen und Institutionen des Gesundheitswesens geeignet.

In der Wachstumsbranche Gesundheitswirtschaft, die u. a. von einer Zunahme der Beschäftigung gekennzeichnet ist, bieten gesundheitsökonomische Kenntnisse entscheidende Wettbewerbsvorteile. Die Nachfrage nach derartigen Qualifikationen wird stark zunehmen. Mögliche Arbeitsfelder sind beispielsweise: Gesetzliche und private Krankenkassen, Krankenhäuser, Arztpraxen, medizinische Versorgungszentren, pharmazeutische Hersteller und die Medizinproduktindustrie, Rehabilitationseinrichtungen, Prüfungs- und Beratungsgesellschaften sowie Verbände des Gesundheitswesens.

Die Fachhochschule Schmalkalden führt dieses weiterbildende Studium gemeinsam mit dem Institut für angewandte Gesundheitsökonomie GmbH durch.

Das berufsbegleitende Studium vermittelt folgende **Studieninhalte**:

- Volks- und Betriebswirtschaftslehre
 - Sozialrecht
 - Managementgrundlagen im Gesundheitswesen
 - Grundlagen der Gesundheitsökonomie und der Gesundheitspolitik
 - Medizin und Ökonomik
 - Grundlagen der Informatik und E-Health
 - Krankenhauscontrolling und Krankenhausorganisation
 - Versicherungsökonomik und Versicherungsbetriebslehre
 - Internationale Gesundheit und Evaluation
 - Qualitätsmanagement
 - Integrierte Versorgung
 - Finanzierung und Rating von Krankenhäusern
 - Evidence based Medicine (EBM) und Medizincontrolling
 - Ethik und offene Fragen der Medizin
-

Für die Aufnahme zu dem weiterbildenden Studium gelten folgende **Zulassungsvoraussetzungen**:

- Abschluss eines Hochschulstudiums oder eines vergleichbaren Studiums an einer Berufsakademie (BA), sowie eine mindestens einjährige Berufspraxis im Gesundheitswesen oder
 - Vordiplom im Rahmen eines für die Weiterbildung förderlichen Studiums sowie eine mindestens zweijährige Berufspraxis im Gesundheitswesen oder
 - allgemeine oder fachgebundene Hochschul- oder Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschluss, sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Beruf und eine mindestens zweijährige Berufspraxis im Gesundheitswesen oder
 - Realschulabschluss sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten für die Weiterbildung förderlichen Beruf sowie eine mindestens vierjährige Berufspraxis im Gesundheitswesen.
-

Hier können Sie die **Kursordnung** und den **Immatrikulationsantrag** für das weiterbildende Studium zum/r "Gesundheitsökonom/in (FH)" herunterladen.

Bei Fragen zu dem weiterbildenden Studium stehen Ihnen Frau Schütze und Frau Fuchs gerne als **Ansprechpartner** zur Verfügung:



Peggy Schütze
Zentrum für Weiterbildung
Asbacher Straße 17c
98574 Schmalkalden

Telefon: 03683 688-1762
Telefax: 03683 688-1927



Martha Fuchs
Institut für angewandte
Gesundheitsökonomie (IaG)
Bodenseering 73
95445 Bayreuth

E-Mail: Peggy Schütze

Telefon: 0176 70178451

Telefax: 0921 39403

E-Mail: Martha Fuchs
